

Presseinformation

Düsseldorf/Münster, 18. März 2026

Umweltwirtschaftspreis.NRW: Jetzt bewerben!

60.000 Euro Preisgeld für innovative Umweltlösungen und ökologisches Wirtschaften

Der Umweltwirtschaftspreis.NRW würdigt in diesem Jahr erneut kleine und mittlere Unternehmen, die wirtschaftlichen Erfolg mit Umwelt- und Klimaschutz verbinden. Unter dem Motto „Gut für die Wirtschaft, besser für die Umwelt“ vergibt das Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen den Preis gemeinsam mit der NRW.BANK 2026 zum vierten Mal. Die drei Bestplatzierten erhalten Preisgelder in Höhe von insgesamt 60.000 Euro. Bewerbungen sind vom 18. März bis zum 30. Juni 2026 möglich. Weitere Details zu den Teilnahmebedingungen und zur Online-Bewerbung finden sich unter www.umweltwirtschaftspreis.nrw.

Umweltminister Oliver Krischer: „Umweltwirtschaft ist, mit grünen Ideen schwarze Zahlen schreiben. Umwelt- und Klimaschutz verschaffen in NRW sage und schreibe fast 600.000 Menschen krisensichere Jobs. Mit dem Umweltwirtschaftspreis wollen wir die Hidden Champions der Branche ins Scheinwerferlicht holen.“

Dr. Peter Stemper, Mitglied des Vorstands der NRW.BANK:

„Transformation passiert nicht von allein – sie wird von Unternehmerinnen und Unternehmern gestaltet, die Chancen erkennen und entschlossen handeln. Mit dem Umweltwirtschaftspreis.NRW würdigen wir Unternehmen, die ökologische Verantwortung und wirtschaftlichen Erfolg verbinden und so nachhaltige Innovationen in unserem Bundesland voranbringen. Ich lade Unternehmen in NRW ein:
Bewerben Sie sich und zeigen Sie, wie Ihre Ideen nachhaltige Wertschöpfung ermöglichen und die Zukunft unseres Landes mitgestalten.“

Düsseldorf/Münster, 18. März 2026

Gesucht werden innovative, erfolgreich am Markt eingeführte Produkte, Dienstleistungen oder Verfahren, die einen wesentlichen Beitrag zum Klima- und Umweltschutz leisten. Bewerben können sich kleine und mittlere Unternehmen der Umweltwirtschaft mit Sitz in Nordrhein-Westfalen.

In der Wettbewerbsrunde 2024 zeichnete die Fachjury die ClayTec GmbH & Co. KG aus Viersen (1. Platz), die Voltfang GmbH aus Aachen (2. Platz) und die HDB Recycling GmbH aus Hünxe (3. Platz) aus. Die Preisträger stehen im Mittelpunkt der aktuellen Kampagne zur neuen Wettbewerbsrunde.

Die NRW.BANK ist die Förderbank für Nordrhein-Westfalen. In enger Partnerschaft mit ihrem Eigentümer, dem Land NRW, trägt sie dazu bei, dass Mittelstand und Gründungen gestärkt, bezahlbarer Wohnraum geschaffen und öffentliche Infrastrukturen verbessert werden. Die NRW.BANK bietet Menschen, Unternehmen und Kommunen in NRW passgenaue Finanzierungs- und Beratungsangebote. Dabei arbeitet sie wettbewerbsneutral mit Finanzierungspartnerinnen und -partnern, insbesondere allen Banken und Sparkassen, zusammen. Um die Transformationsprozesse zu verstärken, setzt sie gezielte Förderimpulse – hin zu einem nachhaltigen, klimaneutralen und digitalen NRW.

Mit Umweltwirtschaft in die Zukunft

Die Unternehmen der Umweltwirtschaft bringen Nordrhein-Westfalen voran. Tag für Tag verbessern ihre Innovationen die Wertschöpfungsketten der Branchen im Land. Damit wird die Wirtschaft effizienter, kreislauffähig, umwelt- und klimafreundlich. Das ist vor dem Hintergrund des verschärften globalen Wettbewerbs, der wachsenden Rohstoffkonkurrenzen und des Klimawandels gerade jetzt besonders wichtig. Die Fortschritte zeigen sich überall: effizientere Technologien, besseres Recycling, mehr erneuerbare Energien. In der nordrhein-

Düsseldorf/Münster, 18. März 2026

westfälischen Umweltwirtschaft erwirtschaften heute rund 600.000 Erwerbstätige eine jährliche Bruttowertschöpfung in Höhe von 43,5 Milliarden Euro. Hinzu kommt der ökologische Mehrwert einer gesunden Umwelt und leistungsfähiger Ökosysteme. Mit der Umweltwirtschaftsstrategie setzt Nordrhein-Westfalen daher auf Zukunftstechnologien, die Wertschöpfung Klima- und Umweltschutz gleichermaßen stärken. Denn [#JetztBrauchtUmweltwirtschaft](#)

Weitere Informationen zum Umweltwirtschaftspreis und den Teilnahmebedingungen finden Sie hier:

www.umweltwirtschaftspreis.nrw

Ansprechpersonen für Medien:

Jennifer Butzki, stv. Pressesprecherin

Telefon: 0211 91741-1597, E-Mail: presse@nrwbank.de

Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr

Telefon 0211 4566-172, E-Mail presse@munv.nrw.de

NRW.BANK – Förderbank für Nordrhein-Westfalen

Die NRW.BANK ist die Förderbank für Nordrhein-Westfalen. In enger Partnerschaft mit ihrem Eigentümer, dem Land NRW, trägt sie dazu bei, dass Mittelstand und Gründungen gestärkt, bezahlbarer Wohnraum geschaffen und öffentliche Infrastrukturen verbessert werden. Die NRW.BANK bietet Menschen, Unternehmen und Kommunen in NRW passgenaue Finanzierungs- und Beratungsangebote. Dabei arbeitet sie wettbewerbsneutral mit Finanzierungspartnerinnen und -partnern, insbesondere allen Banken und Sparkassen, zusammen. Um die Transformationsprozesse zu verstärken, setzt sie gezielte Förderimpulse – hin zu einem nachhaltigen, klimaneutralen und digitalen NRW.

Folgen Sie uns auch auf unseren Social-Media-Kanälen:

Düsseldorf/Münster, 18. März 2026

